



## **3jähriger Ausbildungszyklus in Sandspieltherapie SGSST/ISST**

Im Rahmen der Schweizerischen Gesellschaft für Sandspieltherapie (SGSST) wird ein dreijähriger Ausbildungszyklus angeboten. Pro Ausbildungsjahr finden 3 Kurswochenenden in Zürich statt:

Ort der Veranstaltung: 8032 Zürich.

Die gesamten Kursstunden decken die von der SGSST und ISST (International Society for Sandplay Therapy) geforderten Theoriestunden und einen Grossteil der Gruppensupervisionsstunden ab, die zur Erlangung des Diploms als Sandspieltherapeut verlangt werden. Eine ausführliche Darstellung der Ausbildungsanforderungen finden Sie auf der Website der SGSST ([www.sgsst.ch](http://www.sgsst.ch)).

### **Ablauf der Ausbildung**

Die drei Seminare des ersten Ausbildungsjahres finden an jeweils zwei Tagen statt:

Freitag: 16:00 bis 21:00 (Empfang 15:30)

Samstag: 9:00 bis 18:00 (Empfang 8:30)

Jedes Wochenende zählt für 14 Ausbildungsstunden.

Im zweiten und dritten Ausbildungsjahr findet zusätzlich zu diesem Kursprogramm am Sonntag jeweils eine Supervisionsgruppe statt (9:00 bis 16:00, entspricht jeweils 6 Stunden Gruppensupervision).

### **Teilnahmebedingungen**

Vor Ausbildungsbeginn findet ein Aufnahmegespräch mit 3 Lehrtherapeuten statt. Die Aufnahmebedingungen entsprechen jenen, die für die Ausbildung im Rahmen der SGSST und ISST gültig sind (siehe Website [www.sgsst.ch](http://www.sgsst.ch)). Anmeldung zum Aufnahmegespräch bei Dr. Bruno Hofstetter. Für das Aufnahmeverfahren werden CHF 300,- verrechnet.

Die Anmeldung erfolgt jeweils für ein gesamtes Ausbildungsjahr (bestehend aus 3 Wochenendseminaren zwischen Januar und Oktober des jeweiligen Jahres). Die Seminare können nicht einzeln gebucht werden. Somit bleibt die Ausbildungsgruppe während eines Jahres geschlossen.

## **Kosten**

**Erstes Ausbildungsjahr:** CHF 960,- für 3 Kurswochenenden à 14 Stunden Theorie zur Sandspieltherapie.

**Zweites und drittes Ausbildungsjahr:** CHF 1440,- pro Jahr. Jedes Kurswochenende besteht aus 14 Stunden Theorie und 6 Stunden Gruppensupervision.

1 Kursstunde = 60 Minuten

## **Information und Anmeldung**

Dr. Bruno Hofstetter: bhofstetter@bluewin.ch

### **1. Ausbildungsjahr 2020/21**

#### **1. Kurswochenende: 29./ 30. Januar 2021**

**Rut Boss-Baumann, Psychotherapeutin FSP, Lehrtherapeutin SGSST/ISST**

#### **Der Faden der Ariadne**

Wichtige Konzepte aus der analytischen Psychologie C.G. Jungs, die für die tiefenpsychologisch orientierte Sandspieltherapie relevant sind, werden vorgestellt.

In der therapeutischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen befinden wir uns oft in einem Labyrinth von sprachlichen, bildnerischen und inszenierten Informationen, und die Gefahr besteht, dass wir „den roten Faden“ leicht verlieren.

Die Sandspieltherapie basiert auf den Grundlagen der analytischen Psychologie. Die Kenntnisse relevanter Grundbegriffe sind unerlässlich für das Verständnis des komplexen therapeutischen Geschehens. Sie helfen uns, den Faden im Therapieprozess nicht zu verlieren.

Wir befassen uns mit dem Bewussten und dem Unbewussten, mit der Kompensation, dem Ich, dem Selbst, den Komplexen, der Übertragung und Gegenübertragung, den Archetypen und der Symbolik sowie den Selbstheilungskräften der Psyche.

Die theoretischen Ausführungen werden durch Fallbeispiele aus der Sandspieltherapie dokumentiert.

#### **2. Kurswochenende: 11./12. Juni 2021**

**Maria Kendler, Diplompsychologin FSP, Lehrtherapeutin SGSST/ISST**

#### **Die symbolische Botschaft im Sandbild**

Die komplexe Bildersprache des Sandspiels erfordert einen behutsamen Zugang zu den im Symbol lebendigen Inhalten einerseits und den Respekt für das immer über das Fassbare Hinausgehende andererseits. In diesem Spannungsfeld können bestimmte Anhaltspunkte behilflich sein beim Versuch, mit der symbolischen Botschaft der gestalteten Sandbilder in Kontakt zu kommen. Anhand des Sandspielprozesses eines erwachsenen Frau soll der Zugang zur Symbolik von Sandbildern erarbeitet und geübt werden.

- 3. Kurswochenende mit Dr. Martin Kalff, Religionswissenschaftler, Lehrtherapeut SGSST/ISST:  
Datum wird mit dem Dozenten und den Kursteilnehmerinnen abgesprochen.**

### **Einführung in die Sandspieltherapie**

Das Sandspiel als Spiel; die Erfahrung des Sandes, des Wassers und der Figuren; Sandspiel als Methode, die Körper und Geist einbezieht. Kurze Einführung in die zwei ersten der drei Säulen der Sandspieltherapie: Die Jungsche Psychologie und die "World-Technique" von Margaret Lowenfeld.

Illustration einer Sandspieltherapie durch Bilder des Individuationsprozess eines achtjährigen Knaben mit depressiven Symptomen.

Das Studium der Theorie und vor allem auch des Therapie-Falles basiert auf einer erfahrungsbezogenen Methode.

## **2. Ausbildungsjahr 2021 /22**

- 4. Kurswochenende: 29/30./31. Oktober 2021  
Rut Boss-Baumann**

### **Seelische Landschaften von psychisch verletzten Kindern und Jugendlichen Psychische Störungen und Sandspieltherapie**

Für ihren eigenen pathologischen Zustand fehlen bei Kindern und Jugendlichen meist die Worte, und es fällt ihnen schwer, ihre Symptome zu verstehen und Zusammenhänge zu erkennen. Umso mehr werden ihre inneren Nöte in Sandbildern gezeigt und in Sandspielprozessen verarbeitet.

In diesem Kurs befassen wir uns mit der Anwendung der Sandspieltherapie bei verschiedenen psychischen Störungsbildern (z.Bsp. bei Mutismus, Anorexie, Bindungs- Angst- und posttraumatischen Störungen).

- 5. Kurswochenende: 28./29./30. Januar 2022  
Maria Kendler**

### **Aktionsspiel und symbolgestaltendes Spiel in der Sandspieltherapie**

In der Therapie mit Kindern erleben wir oft bewegte Spielszenen, in denen das Sandspielmaterial verwendet wird, um aktionsreiche Episoden darzustellen. Dabei entsteht nicht unbedingt ein gestaltetes Schlussbild. Die Fähigkeit, vom senso-motorisch betonten Aktionsspiel zum Symbolgestalten zu kommen, erfordert einen Reifungsschritt, bei dem es vor allem um die Entwicklung der Symbolisierungsfähigkeit geht. In wie weit kann die Methode des Sandspiels diese Entwicklung des symbolischen Ausdrucks unterstützen? Welche therapeutischen Haltungen sind dabei förderlich? Wie kann das Element der Bewegung als integrierender Bestandteil der Sandgestaltung symbolisch erschlossen werden? Anhand einiger Beispiele von Sandspelsequenzen soll diesen Fragen nachgegangen werden.

## **6. Kurswochenende: 10./11./12. Juni 2022**

**Dr. Ruth Noël-Hermann, Psychotherapeutin FSP, Lehrtherapeutin SGSST/ISST**

### **"Die Schmetterlings-Beziehung"**

Übertragung und Gegenübertragung in der Sandspiel-Therapie, mit Falldarstellung eines 8-jährigen Mädchens mit frühen Beziehungsabbrüchen, welches später von seiner Pflegefamilie adoptiert werden konnte.

Assoziiertes Thema: der Schmetterling als Symbol der therapeutischen Beziehung.

### **"Geometrie der Seele"**

Symbolik in den Strukturen der Sandspiel-Gestaltung: geometrische Formen in ihren möglichen Bedeutungen in verschiedenen Kulturen, mit Falldarstellung eines Mädchens, das aus dem chinesischen Kulturraum in die Schweiz adoptiert wurde und welches geometrische Darstellungen aus Ausdruck von Beziehungsformen verwendete.

Assoziiertes Thema: Kreis, Quadrat und Dreieck in der Symbolik der mittelalterlich-romanischen Kunst.

Seminar in Verbindung mit Achtsamkeitsübungen des Qi Gong: die Qualität der eigenen Präsenz sowie das Bewusstsein der eigenen Emotionalität auf Seiten des Therapeuten sind zentrale Arbeits-Instrumente in der Psychotherapie wie auch in der Sandspiel-Therapie. Eine Bedingung dieser Qualitäten ist die Fähigkeit, sich als TherapeutIn dem gegenwärtigen Moment zu öffnen.

Die Übungen des Qi Gong bilden eine Möglichkeit, um Geist, Körper und Emotion in Übereinstimmung zu bringen. Wir praktizieren einfache Übungen, die ohne Aufwand in einen Praxis-Alltag integriert werden können.

Bewegungsübungen sorgen für einen vertieften Zugang in der Erarbeitung dieser Thematik.

## **3. Ausbildungsjahr 2022/23**

### **7. Kurswochenende: 28./29./30. Okt. 2022**

**Rut Boss-Baumann**

### **Wettstreit zwischen Schildkröte und Vogel**

#### **Sandspieltherapie mit Jugendlichen**

Die Pubertät ist eine Phase voller Widersprüchlichkeiten. Die Jugendlichen sind von gegensätzlichen Emotionen, Bedürfnissen, Abhängigkeiten, Erwartungen geprägt. Dabei geht es hauptsächlich um das Entwicklungsthema der Identität.

Sandspieltherapie ist für Jugendliche keine Selbstverständlichkeit. Doch wenn sie das Sandspiel als therapeutisches Medium für sich entdeckt haben, können tiefgreifende Verarbeitungs – und Selbstfindungsprozesse entstehen.

Wir beschäftigen uns einerseits mit typischen Merkmalen der Therapien mit Jugendlichen und andererseits mit der Anwendung der Sandspieltherapie im Jugendalter.

Es werden Sandspielprozesse von Jugendlichen auf der Suche nach ihrer Identität gezeigt.

**8. Kurswochenende: 27./28./29. Jan. 2023**  
**Dr. Ruth Noël-Hermann**

**Medeas neuer Weg**

Sandspielfall eines 7-jährigen Mädchens, dessen Vater nach der Trennung ins Ausland übersiedelt. Zentrales Thema: die bruske elterliche Trennung und die dazugehörigen Gefühle von Trauer, Wut und ihre Erscheinung und Bearbeitung im Sandspiel. Dazu assoziiertes Thema: die mythologische Figur der Medea, wie sie im Theaterstück des Euripides vorgestellt wird: eine Mutter entscheidet, die eigenen Kinder zu töten um Rache zu nehmen am untreuen Ehemann.

**Wohin die wilden Kerle ziehn**

Der Umgang mit Aggressivität in der Kindertherapie und im Sandspiel: theoretische Überlegungen verbunden mit 3 Fallvignetten.

Im Seminar werden Achtsamkeits-Übungen des Qi Gong durchgeführt.

**9. Kurswochenende: 9./10./11. Juni 2023**  
**Dr. Martin Kalff**

**Achtsamkeit in Bezug auf Empfindungen und Gefühle in der Praxis der Sandspieltherapie**

Elemente der Praxis der Achtsamkeit sind zu Bestandteilen unterschiedlicher Therapieformen geworden. Die Wirkung der Achtsamkeitsmeditation wird zur Zeit gründlich erforscht. Auch die Sandspieltherapie hat in ihrer Entstehungsgeschichte Aspekte östlicher Traditionen der Achtsamkeit aufgenommen. Dieser Aspekt kann als "dritte Wurzel" der Sandspieltherapie bezeichnet werden.

Im Seminar betrachten wir die mögliche Rolle von Achtsamkeit in der Sandspieltherapie. Sie kann, wie die Sandspieltherapie selber, die neuronale Integration fördern.

Wir erkunden die Wichtigkeit des achtsamen Gewahrseins von Körperempfindungen und Gefühlen im Sandspielprozess einer 42-jährigen Frau. Nach einer Erfahrung von Missbrauch in der Kindheit musste sie das Vertrauen in Andere und die Fähigkeit zur Liebe wieder herstellen.